

## **„Besser essen. Mehr bewegen. Der Wettbewerb“**

Prävention von Übergewicht bei Kindern

*Dr. Michaela Filipini, BLE, Bonn*

Die Prävalenz von Übergewicht bei Kindern nimmt stetig zu. Aus der Erkenntnis heraus, dass Ernährungsaufklärung allein den Trend nicht aufhalten, geschweige denn umkehren kann, hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) den Konzeptwettbewerb „Besser essen. Mehr bewegen.“ initiiert.

Aus rund 450 Projektvorschlägen wurden in einem zweistufigen Verfahren 24 Modell- und Demonstrationsvorhaben ausgewählt. Die strukturell sehr unterschiedlich konzipierten und bundesweit angesiedelten Projekte werden nun über drei Jahre finanziell gefördert. Für den Wettbewerb werden 15 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. In den verschiedenen Settings werden annähernd 180.000 Kinder im Alter bis 12 Jahren erreicht.

Mit der Förderung wird ein integrativer Ansatz verfolgt, der bislang noch nicht in der Praxis etabliert ist. Das soziale Umfeld der Kinder und damit Bereiche wie beispielsweise die Städteplanung, die Freizeiteinrichtungen und die Gemeinschaftsverpflegung werden konkret einbezogen. Die vielfältigen Maßnahmen in den 24 Projekten werden gezielt unterstützt und begleitet, so z. B. Asphaltkinder in Nürnberg, Abenteuerpädagogik in Marburg, Seelische Gesundheit in Neuss, Spürnasen in Herford, Integration sozial Benachteiligter in Berlin und Familienhebammen in Aurich. Die Vernetzung und der Erfahrungsaustausch der Projektnehmer untereinander, sowie die Kommunikation und Publikation nach außen werden durch die Geschäftsstelle „Besser essen. Mehr bewegen.“ aktiv gefördert. Aufgabe der Projektnehmer ist die praktische Umsetzung und die Weiterentwicklung in den Regionen vor Ort. Die Aktivitäten im Rahmen des Wettbewerbs zur Prävention von Übergewicht werden wissenschaftlich begleitet. Die Evaluation der Vorhaben erfolgt durch das Institut für Ernährungsökonomie und –soziologie der Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel in Karlsruhe. Die Projekte starten derzeit mit ihren Maßnahmen. Der aktuelle Verlauf wird unter anderem unter [www.Besser-Essen-Mehr-Bewegen.de](http://www.Besser-Essen-Mehr-Bewegen.de) veröffentlicht. Mit ersten Ergebnissen ist ab dem Frühjahr 2007 zu rechnen.

Kontakt: Geschäftsstelle „Besser essen. Mehr bewegen.“ in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Dr. Michaela Filipini, Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn, Tel.: 0228-6845-2969, E-Mail: [BesserEssenMehrBewegen@ble.de](mailto:BesserEssenMehrBewegen@ble.de)